# **1INERALFUTTER**

# Salesta Mineralfutter-Sortiment





# Für eine effektive und bedarfsgerechte Mineralstoffversorgung

Für jede Leistungs- und Fütterungssituation bietet **Salesta-Spezialfuttermittel** die passende Mineralstoffmischung an. Durch unsere langjährige Erfahrung erhalten Sie von uns ein schmackhaftes und schonend produziertes Mineralfutter.



# **Inhalt**

Über uns		3
Unsere Qualität		4-5
Salesta Mineralf	utter-Übersicht	6-7
Mineralstoff-Glo	ossar	8-9
Hevita		10-11
Spurina		12-13
TMR-Mineral		14-15
Carolina		16-17
Balance		18
Calcivit		19
Supra-Lak		20-21
Sommermineral		22
Wintermineral		23
Phosera		24-25
Weitere Salesta-	-Produktlinien	26-27

Impressum:

Weissachmühle GmbH Mühlenstrasse 15 · D-87534 Oberstaufen

Tel.: +49 (0) 83 86 / 93 33 - 0 Fax: +49 (0) 83 86 / 93 33 - 50 E-Mail info@salesta.de Internet: www.salesta.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Michael Köberle, Linda Köberle, Friedhelm Donde

7. Auflage - April 2020



# Qualität

Mit unseren **Salesta-Spezialfuttermitteln** legen wir in allen Bereichen größten Wert auf **Qualität**. Von der Auswahl der Lieferanten, der Qualität der Rohstoffe, bis hin zu schonenden Produktionsprozessen, überwachen wir ständig unsere hohen Ansprüche.

Neueste Mischfuttertechnik gewährt Ihnen beste Produktqualität und Sicherheit sowie hygienisch einwandfreie Futtermittel. Unsere effektive Servicekette sorgt dafür, dass die Futtermittel pünktlich und in einwandfreiem Zustand bei Ihnen eintreffen.

Seit vielen Jahren sind wir Vorreiter im Bereich "gentechnikfreie Futtermittel". Alle unsere Roh- und Fertigwaren unterliegen stets strengen internen und externen Kontrollen, um diesen hohen Standard auch in Zukunft zu gewährleisten. Es ist für uns eine absolute Selbstverständlichkeit, dass wir uns den gängigen Zertifizierungen unterziehen, um Ihnen in allen Prozessen ein Höchstmaß an Sicherheit zu bieten.



In unserer **Qualitätspolitik** spielen unsere Mitarbeiter eine entscheidende Rolle. Qualifizierte Aus- und ständige Weiterbildungen sind der Garant dafür, dass wir für Sie immer auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand sind.

All diese Maßnahmen bilden die Grundlage für eine **langfristige und erfolgreiche Partner-schaft** mit unseren Kunden.

Wir freuen uns darauf, Sie mit unseren Salesta-Spezialfuttermitteln bedienen zu dürfen.



Unsere **Qualitätsstrategie** orientiert sich an den gesicherten Erkenntnissen der Tierernährung, der Futtermittelkunde und der Verfahrenstechnik. Wir beziehen die Wünsche und Anregungen unserer Kunden gerne mit ein und setzen auf:

• Futtermittel für gentechnikfreie Produktion (



- die gezielte Auswahl der Lieferanten und Rohstoffe
- modernste technische Anlagen zur Sicherung der Produktqualität
- zuverlässigen Lieferservice
- langfristige und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten
- hohe Fachkompetenz der Mitarbeiter

# Zertifiziert

Unser Unternehmen verfügt über alle relevanten Zertifikate und Auszeichnungen.

Regelmäßige Audits stellen ein gleichbleibend hohes Qualitätsniveau sicher. Wir sind nach ISO 9001, HACCP, QS, A-Futter, Pastus+ und AgroVet zertifiziert.



# Für jeden Bedarf das passende Futter

Durch die stetig steigenden Anforderungen an unsere Tiere ist es heutzutage notwendig, dass wir diese mit all unseren Möglichkeiten unterstützen. Hierzu gehört auch eine, der Situation angepasste, Mineralstoffversorgung.

Salesta-Spezialfuttermittel bietet für jede Leistungs- und Fütterungssituation die passenden Mineralstoffmischungen an. Durch unsere langjährige Erfahrung erhalten Sie von uns ein schmackhaftes und schonend produziertes Mineralfutter.

Der Einsatz hochwertigster Komponenten sowie die schonende Herstellung garantieren, dass Ihre Tiere die notwendigen Vitamine und Mineralstoffe auch aufnehmen. Das sehr gute Fressverhalten unserer Salesta-Mineralfutter bestätigen uns langjährige und zufriedene Kunden immer wieder aufs Neue.



# **Calciumarme Ration**

z.B.: Silomais, Heu, Treber, Maiscobs, Getreide, Leguminosen



# **Ausgeglichene Ration**

z.B.: Gras, Mais (frisch, siliert oder Heu) gemischte Rationen

# **Calciumreiche Ration**

z.B.: Gras, Grassilage, Grummet, Grascobs, Melasseschnitzel

# Salesta Hevita

Das schmackhafte Kräutermineral

# Salesta Spurina

Zur Unterstützung der Klauengesundheit



# Salesta TMR-Mineral

Mit Vitamin-B-Komplex

# Salesta Carolina

Fruchtbarkeitsvorsorge mit Beta-Carotin



# Salesta Balance

Ideal bei phosphorarmen Rationen



# Salesta Supra-Lak

Hochleistungsmineral mit Pro-Aktiv-Mix



en

# Salesta Sommermineral

Zur Mineralergänzung bei Grünfütterung



# Salesta Wintermineral

Zur Mineralergänzung bei Winterfütterung



# Salesta Phosera

phosphorreiches Trockenstehermineral

# Mikronährstoff-Glossar

Mikronährstoffe sind wichtige Bestandteile der Nahrung. Sie lassen sich in Mineralstoffe (Mengenund Spurenelemente) sowie Vitamine einteilen. Mengen- und Spurenelemente erfüllen wichtige Funktionen als Bau- und Betriebsstoffe im Körper und sind Bestandteil tierischer Leistungsprodukte.

Vitamine werden in fettlösliche und wasserlösliche Vitamine unterteilt. Sie können vom tierischen Organismus meist nicht selbst synthetisiert werden und müssen für die Aufrechterhaltung lebensnotwendiger Abläufe im Körper mit der Nahrung zugeführt werden. Die Mengen- und Spurenelemente stehen oft mit den Vitaminen in einer Wechselbeziehung. Durch eine Fehlernährung können Mangelsituationen entstehen: Skelettschäden und Fruchtbarkeitsstörungen bis hin zu Leistungseinbußen sind möglich. Eine leistungsgerechte Fütterung ist daher wichtig, um die Gesundheit der Tiere zu erhalten. Die Funktionsbereiche der verschiedenen Mengen- und Spurenelemente sowie Vitamine haben wir für Sie zusammengefasst:

Funktionen von Mengenelementen		
	Funktion	Mangelsymptome
Calcium (Ca)	Knochen- und Zahnbildung, Blutgerinnung, Muskelkontraktion	Langsames Wachstum, ungenügende Knochenbildung, Rachitis (=gestörtes Knochenwachstum), verminderte Milchleistung, Milchfieber
Phosphor (P)	RNA-/DNA-Bestandteil, Knochen- und Zahnbildung, Energiestoff- wechsel, Bestandteil von Enzymen	Brüchige Knochen, verminderte Pansenfunktion, verminderte Fresslust, langsames Wachstum, schlechte Fruchtbarkeit
Magnesium (Mg)	Enzymfaktor in Knochen und Gewebe, Muskelkontraktion	Erregbarkeit, Tetanie, reduzierte Futteraufnahme, Fruchtbarkeitsstörungen
Kalium (K)	Enzymbestandteil, Muskelfunktion, Säuren-Basen-Gleichgewicht, Nervenfunktion	Kalium ist im Grobfutter genügend enthalten Gefahr einer Überversorgung: Magnesium– Absorption
Natrium (Na)	Muskelkontraktion, Nervenleitung	Lecksucht, verminderte Fresslust, Leistungsminderung, Fruchtbarkeitsstörungen

Funktionen von Spurenelementen		
	Funktion	Mangelsymptome
Kobalt (Co)	Vitamin B12-Funktion Aufbau von Hämoglobin	Schlechte Fresslust, geringere Gewichtszunahme, Milchleistungsabfall
Kupfer (Cu)	Coenzym, Hämoglobinbildung	Durchfall, schlechte Fresslust, schlechtes Wachstum, Haarkleid
Eisen (Fe)	Blutfarbstoffbestandteil, Enzymbestandteil	Blutarmut
Jod (J)	Schilddrüsenfunktion	schlechte Spermaqualität, Fruchtbarkeitsstörungen
Mangan (Mn)	Enzymbestandteil, Radikalenfänger	Verlängerte Brunst, Stillbrunst, Beeinträchtigung der Skelettentwicklung
Selen (Se)	Enzymbestandteil, Radikalenfänger	Weißmuskelkrankheit, Nachgeburtsverhalten, erhöhte Milchzellzahlen
Zink (Zn)	Enzymbestandteil, Wundheilung	geringere Tageszunahmen, schlechte Futterverwertung, Haut- und Klauenprobleme, langsame Wundheilung



Funktionen von wasserlöslichen Vitaminen		
	Funktion	Mangelsymptome
B1 (Thiamin)	Kohlenhydratstoffwechsel	Verminderte Futteraufnahme, Herzmuskelschäden
B2 (Riboflavin)	Energieumsatz	Entzündliche Hautveränderungen, neurologische Störungen
B6 (Pyridoxin)	Aminosäurestoffwechsel	Wachstumsverzögerung, verminderte Futteraufnahme
B12 (Cobalamin)	Eiweißumsatz	Verminderte Synthese von DNA und Protein
Folsäure	Amino-und Nucleinsäurestoffwechsel	Schäden an Haut und Schleimhaut
Niacin	Energieumsatz	Störung der Funktion des Nervensystems, Wachstumsverzögerung
Pantothensäure	Fettstoffwechsel und Energieumsatz	Veränderung an Haut und Schleimhaut, Appetitmangel
Biotin	Fettsäurenstoffwechsel und Energieumsatz	Verzögertes Wachstum, Fruchtbarkeitsstörungen
Vitamin C	Redoxreaktionen	Erhöhte Anfälligkeit gegenüber Infektionen
Cholin	Bildung von Phospholipiden, Transport und Stoffwechsel der Fette	Gestörter Fettstoffwechsel mit Leberverfettung, Wachstumshemmung insbesondere bei jungen Tieren

Quelle: Gruber Tabelle, LFL-Information, 2015, AWT, Vitamine in der Tierernährung, 2001.





# Hevita - das schmackhafte Kräutern



Salesta Hevita – sorgt für eine optimale Versorgung der Milchkühe mit Mineralstoffen, Spurenelementen und Vitaminen. Es fördert die Vitalität der Tiere, ist die ideale Ergänzung für die meisten Grundfuttersituationen und daher in nahezu allen Rationen einsetzbar.

Die sehr schmackhafte Mischung besteht aus hochwertigen Komponenten wie z. B. Bierhefe und Kräutern (0,4%) (Koriander, Fenchelsaat, Eibischblätterkraut, Thymian, Kamille, Birkenblätter, Anis, Spitzwegerichkraut, Kümmel, Salbei, Wacholderbeeren, Bockshornklee, Knoblauch).

Diese haben unterstützende Wirkungen im Verdauungstrakt und tragen somit aktiv zur besseren Futterverwertung bei.

- Mit schmackhaften Kräutern für eine hohe Futteraufnahme
- Bierhefe (5%) reich an Niacin (276 mg/kg) und Biotin (475 mg/kg)
- Vitamin E wichtig für die normale Funktion des Immunsystems



# Fütterungsempfehlung:

8 g je kg TM-Aufnahme. Zur Vitamin- und Mineralstoffversorgung der hochleistenden Milchkuh. In nahezu allen Rationen einsetzbar.

# nineral



# Wirkungsweise der Bierhefe

Bierhefe beeinflusst die Pansenflora der Nutztiere positiv (praebiotische Wirkung) und trägt somit zur normalen Funktion des Organismus bei. Neuere Studien beweisen, dass die **Hopfeninhaltsstoffe** der Bierhefe eine hemmende Wirkung auf **Krankheitserreger** besitzen:

Hopfen enthält **Humulone** (Alpha-Säuren), **Lupulone** (Beta-Säuren) und **Polyphenole** (sekundäre Pflanzenstoffe).

Die Hopfenpflanze benötigt die Säuren zur **Fraß- und Pathogenabwehr**. Die Bierhefe besitzt somit die Eigenschaft, die Verbreitung von Infektionserregern auf **natürliche Weise** zu mindern (Frericks, Leiber GmbH, 2015).

# Kräuter wirken appetitanregend!

Die einzigartige Kräutermischung enthält viele verschiedene ätherische Öle und andere wertvolle Inhaltsstoffe. Sie wirken unterstützend auf den Verdauungstrakt und die Atemwege.

Die schmackhaften Kräuter regen die Futteraufnahme an.

Gerade zum Start in die Laktation ist es wichtig, die Futteraufnahme zu fördern und die natürlichen Körperfunktionen zu unterstützen. Beides ist für Gesundheit und Leistung von höchster Bedeutung.



# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

Fettlösliche Vitamine:

Selen als Natriumselenit (3b801)

VILGIIIII A (5d012d)	625.000 I.E.
Vitamin D3 (3a671)	90.000 I.E.
Vitamin E (3a700)	3.000 mg
Spurenelemente:	
Zink als Zinkoxid (3b603)	7.500 mg
Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502)	2.500 mg
Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat, Pentahydrat (3b405)	1.000 mg
Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202)	80 mg

# Analytische Bestandteile und Gehalte:

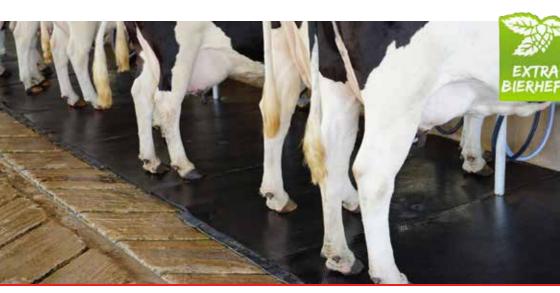
	40.00
Calcium	10,0 %
Phosphor	4,0 %
Natrium	6,0 %
Magnesium	2,5 %



025 000 15

40 mg

# Spurina – zur Unterstützung der Kla



Salesta Spurina – ist ideal für den Spurenelementausgleich und und liefert Nährstoffe für die Klauen. Spurina besteht aus einem Mineralkomplex (Zink, Mangan, Kupfer, Kobalt) mit hohen Anteilen an organisch gebundenen Spurenelementen und Biotin. Oft sind die Klauen durch Haltung und Fütterung belastet. Spurina unterstützt das Tier in diesen Fällen. Die enthaltene Bierhefe unterstützt die Pansenbakterien.

- Biotin, Zink gesunde Klauen
- Organisch gebundene Spurenelemente hohe Verfügbarkeit für eine gesicherte Versorgung
- Bierhefe (5%) reich an Niacin (276 mg/kg) und Biotin (475 mg/kg)



# Fütterungsempfehlung:

8 g je kg TM-Aufnahme. Ideal zur Unterstützung der Pansen- und Klauengesundheit. Zur Förderung der Klauengesundheit mindestens 6 Monate lang füttern. Geeignet für die Ergänzung bei der Fütterung von Gras- und Maissilage.

# uengesundheit



### Warum wirken Biotin und Zink auf die Klauen?

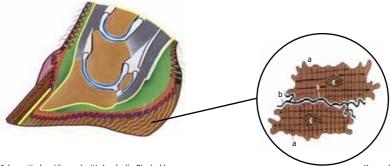
Biotin und Zink sind an der Haut- und Hornbildung beteiligt.

Biotin kann die **Elastizität** und **Widerstandsfähigkeit** der Hornzellen durch die Verbesserung des **Zwischenzellkittes der Hornzellen** erhöhen (Smart und Cymbaluk, 1997). Der **Zwischenzellkitt** verbindet die Hornzellen miteinander, welche die Hornschicht bilden (Abbildung Rinderklaue).

Die Qualität des Zwischenzellkittes ist abhängig vom Fettsäuremuster- Dieses kann durch Biotinzufuhr beeinflusst werden. Klauenhärte und -qualität werden verbessert.

Eine Ergänzung mit Biotin und Zink kann daher Lahmheiten vermindern. Die **Hornqualität** wird positiv beeinflusst, wodurch **weniger Hornspalten**, **lose Wände** und **Ballenfäule** auftreten (Campbell et al., 2000).

Die Erneuerung des **Sohlen- und Ballenhorns** dauert allerdings mindestens 3–4 Monate, weshalb eine Supplementation über einen längeren Zeitraum erfolgen sollte.



Schematischer Längsschnitt durch die Rinderklaue Stützteile (Knochen, Gelenke, Sehnen, Bänder) Unterhaut (grün) und Lederhaut (rot) Oberhaut und ihr Hornschuh mit Keimschicht (blau) und Hornschicht (braun) Hornzellen und Zwischenzellkitt

- a) Keratinfäden
- b) Zwischenzellkitt
- c) geschrumpfte tote Zellkerne

Darstellung nach Lischer, 2000

# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

# Wasserlösliche Vitamine:

Biotin (3a880)	100.000 mcg
Spurenelemente:	
Zink als Zinkoxid (3b603)	7.600 mg
Zink als Glycin-Zinkchelat, Hydrat (3b607)	2.400 mg
Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502)	3.600 mg
Mangan als Glycin- Manganchelat, Hydrat (3b506)	1.300 mg
Kupfer als Glycin-Kupferchelat, Hydrat (3b413)	800 mg
Kupfer als Kupfer-(II)-oxid (3b404)	700 mg
Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202)	150 mg
Kobalt als gecoatetes Kobalt-(II)-carbonat-Granulat (3b304	+) 5,9 mg
Selen als Natriumselenit (3b801)	50 mg

# Analytische Bestandteile und Gehalte:

Calcium	1,5 %
Phosphor	0,5 %
Natrium	11,0 %
Magnesium	5,0 %



# TMR-Mineral – mit Vitamin B-Komp



Salesta TMR-Mineral – bietet die optimale Ergänzung für eine komplette Mischration. Es enthält wichtige **B-Vitamine.** Diese spielen eine entscheidende Rolle im **Energiestoffwechsel** der Milchkühe.

- Vitamin B-Komplex Unterstützung des Energie-und Proteinstoffwechsels
- Zink Im Versuch zeigten Kühe mit hohen Zinkgehalten im Blut niedrige Zellzahlen in der Milch
- Vitamin E, Selen eine ausreichende Versorgung mit Vitamin E und Selen ist für die normale Funktion des Immunsystems unerlässlich



# Fütterungsempfehlung:

8 g je kg TM-Aufnahme. Zur Förderung der Klauen- und Eutergesundheit. Geeignet für alle Grundfutterrationen.







# Warum sind B-Vitamine sinnvoll?

Im Pansen der Milchkuh werden die **B-Vitamine** nur in begrenzten Mengen hergestellt. Bei steigender Milchleistung und erhöhter Kraftfuttergabe nimmt die Eigensynthese jedoch ab (Kirchgessner, 2008). Ein Mangel an **B-Vitaminen** (vor allem B6, B12) zeigt sich in verminderter Fresslust, Rückgang der Glucoseneubildung) und gesteigertem Fettabbau.

Die negative Beeinflussung des Leberstoffwechsels führt zu einem erhöhten **Ketoserisiko** (Obitz K., Fürll M., Wien, 2014)

# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

### Fettlösliche Vitamine:

Vitamin A (3a672a)	825.000 I.E.
Vitamin D3 (3a671)	90.000 I.E.
Vitamin E (3a700)	3.000 mg
Vitamin K3 (3a711)	28 mg

# Wasserlösliche Vitamine:

Vitamin B1 (3a821)	20 mg
Vitamin B2 / Riboflavin	55 mg
Vitamin B6 / Pyridoxinhydrochlorid (3a831)	50 mg
Vitamin B12 / Cyanocobalamin	400 mcg
Calcium-D-Pantothenat (3a841)	180 mg
Niacin (3a314)	265 mg

# Spurenelemente:

Zink als Zinkoxid (3b603)	10.000 mg
Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502)	5.000 mg
Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat, Pentahydrat (3b405)	1.500 mg
Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202)	100 mg
Kobalt als gecoatetes Kobalt-(II)-carbonat-Granulat (3b304)	9,9 mg
Selen als Natriumselenit (3b801)	50 mg

# **Analytische Bestandteile und Gehalte:**

•	
Calcium	11,0 %
Phosphor	5,0 %
Natrium	7,5 %
Magnesium	6,0 %



# Carolina – Fruchtbarkeitsvorsorge m



Salesta Carolina – die Premiumversorgung mit den "Fruchtbarkeits-Vitaminen" wie Beta-Carotin, Vitamin A und E – diese sind unerlässlich für den normalen Ablauf der Brunst, Eizellenentwicklung und Trächtigkeit.

**Beta-Carotin** als Vorstufe von Vitamin A, trägt essentiell zum **Fruchtbarkeits-geschehen** des Rindes bei. Somit wird Mangelerscheinungen im Bereich der Fruchtbarkeit effektiv vorgebeugt. Durch seine zusätzliche antioxidative Wirkung erfüllt es wichtige Aufgaben in der Immunabwehr (Eutergesundheit).

- Beta-Carotin Fruchtbarkeit und Wirkstoffversorgung des Kalbes durch Übergang ins Kolostrum
- Vitamin E, Selen eine ausreichende Versorgung mit Vitamin E und Selen ist für die normale Funktion des Immunsystems unerlässlich
  - Vitamin A entscheidend für die Embryoentwicklung



# Fütterungsempfehlung:

7 g je kg TM-Aufnahme. Sehr gut einsetzbar bereits 3 Wochen vor dem Abkalben bis zur nächsten Trächtigkeit. Geeignet für die Fütterung zu verschiedenen Grundfutterrationen.

# it Beta-Carotin



Die **verminderte Fruchtbarkeit** bedeutet in der Rinderproduktion auch wirtschaftliche Verluste. Eine Unterversorgung der Muttertiere mit **Beta-Carotin** als Ursache kann längere Zwischenkalbezeiten, höhere Kosten für mehrfache Besamungen sowie erhöhte Anfälligkeit der Kälber gegenüber Infektionskrankheiten nach sich ziehen (geringere Erlöse aus Kälberverkäufen bei Milchvieh). Beinahe **30 % aller Abgänge** sind auf Fruchtbarkeitsstörungen zurückzuführen.

### Wie wirkt Beta-Carotin?

Beta-Carotin gehört zu den Carotinoiden und ist eine **Vorstufe von Vitamin A**. Nach Aufnahme des Carotins wird es über das Blutplasma zu wichtigen Organen transportiert (Leber, Ovar, Milchdrüse). Dort erfolgt die enzymatische Spaltung zu Retinal: d.h. **Beta-Carotin wird zu Vitamin A**. Durch diese eigenständige Wirkung in den jeweiligen Zielorganen kann das Beta-Carotin nicht durch eine erhöhte Vitamin-A-Zufuhr ersetzt werden.

# Tagesbedarf an Beta-Carotin?

Der Tagesbedarf einer Milchkuh an Beta-Carotin ist von Leistung und Grundfuttersituation abhängig

(Faustregel: Täglich 700 mg Beta-Carotin bei 30 kg Milchleistung). Der Gehalt an Beta-Carotin im Grundfutter ist jahreszeitlichen und vegetationsbedinsbedingten Schwankungen ausgesetzt. Im Sommer steht bei Weidegang genügend Beta-Carotin zur Verfügung (bis 2000 mg) im Winter oder bei ganzjähriger Silagefütterung nehmen die Beta-Carotin-Gehalte duch Oxidationsprozesse stark ab. Bei einer maissilagebetonten Fütterung kann die tägliche Aufnahme auf 200-400 mg zurückgehen (Gebert, ETH, Vital Beratungsdienst, 2004).

Diese Unzulänglichkeit im Beta-Carotin-Angebot sollte daher über eine zusätzliche Verfütterung ergänzt werden. Empfehlung: tägliche Ergänzung von 200-400 mg Beta-Carotin.

# Jahreszeitliche Schwankungen des Beta-Carotin und Vitamin A-Gehaltes der Milch 100 | Vitamin A | Beta-Carotin

# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

### Fettlösliche Vitamine:

Vitamin A (3a672a)		
Vitamin D3 (3a671)		
Beta-Carotin (3a160(a))		
Vitamin E (3a700)		

# Spurenelemente:

7.500 mg
2.500 mg
1.000 mg
80 mg
40 mg

# **Analytische Bestandteile und Gehalte:**

Calcium	10,0 %
Phosphor	4,0 %
Natrium	4,0 %
Magnesium	2,0 %



825.000 I.E. 90.000 I.E. 2.000 mg 3.000 mg

# Balance – ideal bei phosphorarmen Rationen





Salesta Balance – die ideale Ergänzung bei phosphorarmen Rationen. Eine sichere Phosphorverwertung wird durch den Einsatz von hochverfügbarem Monocalciumphosphat gewährleistet. Durch das ausgeglichene Ca/P- Verhältnis ist es auch bei sehr calciumreichem Grundfutter geeignet. Gesunde und leistungsfähige Tiere benötigen eine optimale Versorgung mit Calcium und Phosphor.

- Vitamin E, Selen eine ausreichende Versorgung mit Vitamin E und Selen ist für die normale Funktion des Immunsystems unerlässlich.
- Phosphor zentraler Baustein für stabile Knochen und Żähne.

# Fütterungsempfehlung: 8 g ie kg TM-Aufnahme. Geeignet für die Salesta Ergänzung bei der Fütterung von ausgeglichenen oder calciumreichen Rationen (Gras, Grassilage). erhältlich im Sack (25 kg) MINERALFUTTER

# Analytische Bestandteile und Gehalte:

, in any ciscine	Destanatene	ana	Genance
Calcium			6,0 %
Phosphor			5,5 %
Natrium			4,0 %
Magnesium			2.0 %

# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

# Fettlösliche Vitamine:

Couranalamentas	
Vitamin E (3a700)	3.000 mg
Vitamin D3 (3a671)	90.000 I.E.
Vitamin A (3a672a)	825.000 I.E.

# Spurenelemente:

Zink als Zinkoxid (3b603) 7.500 mg Mangan als Mangan-(II)-oxid 2.500 mg Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat, 240 mg Pentahydrat (3b405)

Kupfer als Kupfer-(II)-oxid (3b404) 760 mg Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202) 80 mg Selen als Natriumselenit (3b801) 40 mg

# Calcivit - ideal bei calciumarmen Rationen



Salesta Calcivit - die ideale Versorgung der hochleistenden Tiere mit wertvollem Calcium. Gerade zu Beginn der Laktation ist eine hohe Calciumversorgung auf Grund der erhöhten Stoffwechselbelastung wichtig. Die bedarfsgerechte Versorgung mit Vitaminen und Spurenelementen beugt fütterungsbedingten Mangelerscheinungen vor - für gesunde und leistungsfähige Tiere.



- Calcium zu Beginn der Laktation steigt der Calciumbedarf
- Vitamin E, Selen eine ausreichende Versorgung mit Vitamin E und Selen ist für die normale Funktion des Immunsystems unerlässlich. Somit helfen Sie dem Tier, sich selbst vor Infektionen zu schützen.
- Zink wichtig für die normale Klauenentwicklung

# Analytische Bestandteile und Gehalte:

Calcium	18,0 %
Phosphor	3,0 %
Natrium	5,5 %
Magnesium	4,0 %

# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe ie kg:

# Fettlösliche Vitamine: Vitamin A (3a672a)

Vitamin D3 (3a671)

Vitamin E (3a700)	3.000 mg
Spurenelemente:	
Zink als Zinkoxid (3b603)	7.500 mg
Mangan als Mangan-(II)-oxid	2.500 mg
(3b502)	
Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat,	240 mg
Pentahydrat (3b405)	
Kupfer als Kupfer-(II)-oxid	760 mg

825.000 I.E.

90,000 I.E.

(3b404)

Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202) 80 mg Selen als Natriumselenit (3b801)

# Fütterungsempfehlung:

8 g je kg TM-Aufnahme. Geeignet für die Ergänzung bei der Fütterung von calciumarmen Rationen (Silomais, Heu, Treber).



erhältlich im Sack (25 kg)



# Supra-Lak – das Hochleistungsmine



Salesta Supra-Lak - versorgt die Milchkühe mit allen wichtigen Vitaminen und Mineralstoffen.

Für eine leistungsgerechte Versorgung während der gesamten Laktation. Der Einsatz von organisch gebundenen Spurenelementen erleichtert den schwierigen Start in die Laktation. In dieser belastenden Zeit ist eine optimale Versorgung besonders wichtig.

- Organisch gebundene Spurenelemente (Selenhefe) sehr hohe Bioverfügbarkeit, verbesserte Darmresorption
- Biotin Verbesserung der Klauengesundheit
- Vitamin B-Komplex unerlässlich im Energie- und Proteinstoffwechsel



# Fütterungsempfehlung:

6 g je kg TM-Aufnahme. Zur Mineralstoff- und Vitaminversorgung der hochleistenden Milchkuh. In nahezu allen Rationen einsetzbar.





Der Pro-Aktiv-Mix ist eine einzigartige Kombination verschiedener Pflanzenextrakte, u.a. Curcuma und Rosmarin. Diese enthalten natürliche Polyphenole, die besonders reich an wertvollen Antioxidantien sind.

# Wirkungsweise im Tier?

- Besitzt eine starke antioxidative Wirkung.
- Spezifische Abstimmung der eingesetzten Pflanzenextrakte auf das Verdauungssystem der Wiederkäuer für eine optimale Verwertung



# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

# Fettlösliche Vitamine: Vitamin A (3a672a)

Vitamin D3 (3a671)	100.000 I.E.
Vitamin E (3a700)	4.000 mg
Wasserlösliche Vitamine:	
Vitamin B1 (3a821)	15 mg
Vitamin B2 / Riboflavin	38 mg
Vitamin B6 / Pyridoxinhydrochlorid (3a831)	15 mg
Vitamin B12 / Cyanocobalamin	250 mcg
Folsäure (3a316)	5 mg
Calcium-D-Pantothenat (3a841)	63 mg
Niacin (3a314)	150 mg
Biotin (3a880)	100.000 mcg

NCYC R397 (3b8.11)

Spurenelemente:	
Zink als Zinkoxid (3b603)	3.500 mg
Zink als Aminosäure–Zinkchelat, Hydrat (3b606)	1.600 mg
Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502)	2.000 mg
Mangan als Aminosäure-Manganchelat, Hydrat (3b504)	1.000 mg
Kupfer-(II)-sulfat, Pentahydrat (3b405)	1.000 mg
Kupfer als Aminosäure–Kupferchelat, Hydrat (3b406)	300 mg
Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202)	150 mg
Kobalt als gecoatetes Kobalt-(II)-carbonat-Granulat (3b304)	30 mg
Selen als Natriumselenit (3b801)	42,5 mg
Selen in organischer Form aus Saccharomyces cerevisiae	2,5 mg

# Analytische Bestandteile und Gehalte:

•	
Calcium	15,0 %
Phosphor	5,0 %
Natrium	6,8 %
Magnesium	4,2 %



9000.000 I.E.

# Sommermineral – stressfrei durch den Sommer



Gerade bei steigenden Temperaturen wird der **Stoffwechsel** der Kuh besonders beansprucht und die Gefahr einer **metabolischen Acidose** steigt. Die fehlenden Puffersubstanzen (Schwitzverluste) werden durch die natürliche Gabe von **Natriumbicarbonat** ausgeglichen, so dass der **Pansen PH-Wert** 

den durch die natürliche Gabe von **Natriumbicarbonat** ausgeglichen, so dass der **Pansen PH-Wert** stabil bleibt. Die enthaltene Bierhefe mit Malzkeimen stimuliert die Pansenbakterien und erhöht die Panseneffizienz. Ein gesunder Pansen ist die entscheidende Grundlage für eine langfristig hohe Milchleitung

Milchleistung.

Natriumbicarbonat - Pansen-Puffer

■ mit 4000 mg/kg Vitamin E - wichtig fürs Immunsystem

■ Ohne zugesetzten Phosphor - Entlastet die Phosphorbilanz Ihres Betriebes





# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe ie kg:

Selen als Natriumselenit (3b801)

# Fettlösliche Vitamine: Vitamin A (3a672a)

Vitalilli A (Juol Zu)	300.000 I.L.
Vitamin D3 (3a671)	50.000 I.E.
Vitamin E (3a700)	4.000 mg
Spurenelemente:	
Zink als Zinkoxid (3b603)	9.300 mg
Mangan als Mangan-(II)-oxid	
(3b502)	3.100 mg
Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat,	1.250 mg
Pentahydrat (3b405)	
Jod als Calciumjodat, wasserfrei	100 mg
(3b202)	
Kobalt als gecoatetes	
Kobalt-(II)-carbonat-Granulat (31	b304) 4,9 mg

500 000 LF

50 mg

Wintermineral – fit durch den Winter

Salesta Wintermineral - die bedarfsgerechte Ergänzung zur Winterfütterung.

Die Winterration besteht meist aus Gras- und Maissilagen sowie Heu Dazu bedarf es einer gezielten Mineralstoffversorgung mit wichtigen Vitaminen und Spurenelementen.



### Salesta Wintermineral bietet eine

spezielle Wirkstoffkombination aus Bierhefe mit Malzkeimen für eine optimale Pansenfunktion, sowie ausgewählten Aromen und hochverfügbaren Komponenten für die besonderen Ansprüche von hochleistenden Tieren.

- Malzkeime-Bierhefe Stimulation der Pansenbakterien
- Ohne zugesetzten Phosphor Entlastet die Phosphorbilanz ihres Betriebes

■ Vitamin E, Selen - eine ausreichende Versorgung mit Vitamin E und Selen ist für die normale Funktion des Immunsystems un erlässlich. Somit helfen Sie dem Tier, sich selbst vor Infektionen zu schützen.

# Fütterungsempfehlung:

8 g ie kg TM-Aufnahme. Ideal zur Winterration.

erhältlich im Sack (25 kg)

# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

Kobalt-(II)-carbonat-Granulat (3b304)4,9 mg

Selen als Natriumselenit (3b801)

### Fettlösliche Vitamine:

Vitamin A (3a672a) 500,000 I.E. Vitamin D3 (3a671) 50.000 LF Vitamin E (3a700) 4.000 mg

Spurenelemente: Zink als Zinkoxid (3b603) 9.300 mg Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502) 3.100 mg Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202) 100 mg Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat, Pentahydrat (3b405) 1.250 mg Kobalt als gecoatetes

50 mg

# **Analytische Bestandteile und Gehalte:**

Salesta

MINERALFUTTER

Calcium 11.0 % Phosphor 0,3 % Natrium 6.0 % Magnesium 2,5 %



# Phosera – das Trockensteherminera



Salesta Phosera – bietet die optimale Mineralstoffversorgung in Kombination mit natürlichen Pflanzenextrakten, um auf die speziellen Bedürfnisse der Kuh im geburtsnahen Zeitraum vorzubereiten. Durch seinen hohen Gehalt an Phosphor ist es auch zum Ausgleich phoshorarmer Rationen geeignet.

- Beta-Carotin und Vitamin A reichern sich im Kolostrum an
  - Die Vitaminversorgung des neugeborenen Kalbes wird unterstützt
  - Vitamin A ist schon während der Trächtigkeit für die Embryoentwicklung unerlässlich
- Magnesiumphosphat zur Tetanievorbeugung



# Fütterungsempfehlung:

8 g je kg TM-Aufnahme.

Ab der 8. Woche vor dem Abkalben bis 1 Woche nach der Geburt einsetzen. Ideal auch zum Ausgleich von phosphorarmen Rationen.





# Mit extra Vitamin E

# Wirkungsweise im Tier:

- Besitzt eine starke antioxidative Wirkung und schützt so die Zellmembranen.
- Ergänzt die Wirkung von Selen.
- Wichtige Funktion beim Schutz der Trächtigkeit

# Warum ist eine Phosphor-Ergänzung wichtig?

Phosphor ist wichtig für das Wachsum des ungeborenen Kalbes. Der wesentliche Gewichtszuwachs des Fötus erfolgt in den letzten 2 Monaten der Trächtigkeit. Phosphor ist ein unerlässlicher Baustein bei der Bildung von Knochen und Zähnen. Für eine normale Entwicklung muss die Phosphorversorgung sichergestellt sein.

Auch eine Zufuhr der wichtigen Vitamine und Spurenelemente darf in dieser Zeit nicht fehlen.

Beim Einsatz von Milchviehfutter mit geringem Rapsanteil sollte die Phosphorversorgung überprüft werden.

# Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe je kg:

# Fettlösliche Vitamine:

Vitamin A (3a672a) 825.000 I.E. Vitamin D3 (3a671) 90.000 I.E. Vitamin E (3a700) 4.000 mg **Beta Carotin** 500 mg Spurenelemente: Zink als Zinkoxid (3b603) 7.500 mg

Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502) 2.500 mg Kupfer als Kupfer-(II)-sulfat, Pentahydrat (3b405) 1 000 mg Kupfer als Kupfer-(II)-oxid (3b404) 760 mg Jod als Calciumiodat, wasserfrei (3b202)

Selen als Natriumselenit (3b801) Technologische Zusatzstoffe:

Natrolith-Phonolith (E 566)

### Analytische Bestandteile und Gehalte:

Calcium	4,0 %
Phosphor	7,5 %
Natrium	4,0 %
Magnesium	5,0 %
Stickstoff	0,6 %



80 mg

40 mg

150 000 mg

# Weitere Produktlinien von Salesta u



# Für eine erfolgreiche Kälberaufzucht

Wir garantieren Ihnen mit unserem Aufzucht-Programm beste Produkte und höchste Qualität für Ihre Tiere.

Durch eine hochwertige Fütterung in den ersten Lebenswochen werden die Weichen für eine positive Entwicklung Ihres Kalbes gestellt.



### Unser Kälber-Sortiment:

- Kälberaufzucht-Pellet
- Kälber AktivStart (Paste)
- Milchaustauscher

# nd der Weissachmühle



# Oualitäts-Milchviehfutter

Um Ihre Tiere auch nach dem Kälber-Stadium weiter versorgen zu können, bieten wir Ihnen Premium-Futtermittel an, hergestellt auf modernsten Produktionsanlagen.

Neben unserem bewährten Qualitätsfutter-Programm haben wir auch unser PLUS-Line-Programm, das sich durch besonders hohe Maisanteile sowie ausgewählte Wirkstoffe für höchstleistende Milchkühe bestens eignet.

Zusätzlich bieten wir durch unsere **R-Power-Linie**, spezielle Futter für automatische Melkysysteme (AMS) an.

### Flockenfutter

Als Pionier der Flockenherstellung haben wir das Verfahren des hydrothermischen Aufschlusses vor über 35 Jahren in Europa eingeführt und in den letzten Jahrzehnten perfektioniert.

Das Resultat sind hochverdauliche und sehr bekömmliche Getreideflocken. Die Nährstoffe stehen dem Tier in einer leicht verdaulichen Art und Weise zur Verfügung. Das ist nicht nur gut für Ihr Tier, sondern auch außerordentlich wirtschaftlich und effizient.

Kleine Gaben - große Wirkung.

Sollten Sie Fragen zu unseren Produkten haben, helfen Ihnen unsere zuständigen Mitarbeiter gerne persönlich weiter.



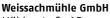


# Bei Fragen sind wir gerne für Sie da



Ihr zuständiger Außendienstmitarbeiter:

Wenn Sie Fragen zu unseren Mineralfutter-Produkten oder zu weiteren Produkten von Salesta haben, rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne ausführlich.



Mühlenstraße 15 D - 87534 Oberstaufen

**Tel** 0049 (0) 83 86 / 93 33 - 0 Fax 0049 (0) 83 86 / 93 33 - 50 E-Mail

info@salesta.de Internet www.salesta.de



